Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 82 (1956)

Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Verborgene Schätze aufgedeckt

Die Medizin und Ernährungswissenschaft verschiedener Länder befasst sich immer intensiver mit der eminenten Bedeutung der Aminosäuren für den menschlichen Organismus. Aminosäuren, die «Bausteine» der Eiweiss-Stoffe, sind nötig-für das Strukturgerüst der Zellen und unerlässliche Bestandteile einzelner Enzyme und Hormone, durch die bekanntlich viele psychische und körperliche Lebensvorgänge ausgelöst und gesteuert werden

Bisher sind 29 verschiedene Aminosäuren bekannt und erforscht worden, davon 8 «essentielle» und unentbehrliche, die dem Körper ständig durch die Nahrung zugeführt werden müssen, weil er sie nicht selbst aufbauen kann. Man weiss heute, dass sich das Fehlen einzelner Aminosäuren noch nachteiliger auswirken kann, als der Mangel bestimmter Vitamine.

Durch neuere Arbeiten an der Eidg. Versuchsanstalt in Wädenswil sind im Traubensaft 15 verschiedene Aminosäuren nachgewiesen worden, wovon nicht weniger als 7 unentbehrliche und für den Körper lebenswichtige!

Diese wissenschaftliche Arbeit leistet einen wichtigen Beitrag zur Erklärung der bereits bekannten, wertvollen Eigenschaften des Traubensaftes. Wie der Traubenzucker, werden auch die Aminosäuren vom Körper ohne Verdauungsarbeit sofort ins Blut aufgenommen und sind dort unmittelbar einsatzbereit wo sie der Körper braucht, sei es zur Energiegewinnung oder zur Verjüngung (Regeneration) der Körperzellen. Von der im Traubensaft ebenfalls vorhandenen Glutaminsäure ist bekannt, dass sie eine wichtige Rolle im Gehirn-Stoffwechsel ausübt. Liefern diese neuen Erkenntnisse nicht die Erklärung für die immer wieder festgestellte Steigerung der geistigen und körperlichen Leistungsfähigkeit durch den Genuss von Traubensaft?

Traubensaft

das Getränk mit dem grossen Plus

Mikro-Photos von 3 der im Traubensaft nachgewiesenen 15 Aminosäuren, in Kristallform, 200-500-fach vergrössert,

Die 15 Aminosäuren

im Traubensaft, wovon 7 unentbehrliche und lebenswichtige ★)

Alanin

Aminobuttersäure

* Arginin

Asparaginsäure Glutaminsäure Glysin

★ Isoleucin

★ Leucin

★ Lysin

★ Phenylalanin

Prolin Serin

★ Threonin

Thyrosin

★ Valin



SPZ / Hans Gfeller BSR Zürich